

**Dritte Tagung Deutsche Polenforschung  
Wissen, Verstehen, Übersetzen: Nachbarn im Dialog**

**Gießen, 20. bis 22. März 2014**

**Programm (Stand: 12. Februar 2014)**

**Donnerstag, 20. März 2014**

17.30 Uhr

**Tagungseröffnung**

Begrüßung

Prof. Dr. Joybrato Mukherjee, Präsident der JLU

Grußworte

Axel Wintermeyer, Minister, Chef der Hessischen Staatskanzlei

Dr. Jerzy Margański, Botschafter der Republik Polen

Dietlind Grabe-Boltz, Oberbürgermeisterin der Stadt Gießen

Prof. Dr. Dieter Bingen, Direktor des Deutschen Polen-Instituts

Einführung in die Tagung

Prof. Dr. Hans-Jürgen Bömelburg, Prof. Dr. Monika Wingender  
(Gießen)

**Festvortrag**

Jurij Andruchowycsch: Die Polen. Aus der Perspektive eines  
Angenäherten

Einführung: Prof. Dr. Peter Haslinger, Direktor des Herder-Instituts

Anschließend

**Empfang**

gegen 21.00 Uhr

**Polnisch-lateinisches Theater**

Anna Maciejewska: Circe

Theatergruppe „Sfinga“ der Adam-Mickiewicz-Universität Posen

**Freitag, 21. März 2014**

9.00-10.30 Uhr **Projektkurzvorstellungen** (Plenum)

28 Projektkurzvorstellungen

11.00-13.15 Uhr **Sektionen 1-4**

**Sektion 1**

*Nachhaltigkeit und Naturschutz. Umweltbezogene Kooperation in Ostmitteleuropa*

**Sektion 2**

*Evaluating 1989 Critically: An Interdisciplinary Panel*

**Sektion 3**

*Wilna im 19. Jahrhundert als Ort von Kulturtransfer*

**Sektion 4**

*Modi der Kommunikation in Beziehungen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Volksrepublik Polen*

14.45-15.20 Uhr **»Zwischenzeiten I«**

Plattform „Pol-int.org“

Zentrum für Interdisziplinäre Polenforschung, Frankfurt (Oder)

Zentrum für Historische Forschungen PAN:

- Deutsch-Polnische Erinnerungsorte
- Modi Memorandi

Politikwissenschaft und Polenforschung. Aktuelle Tendenzen

Das Aleksander-Brückner-Zentrum für Polenstudien (Halle/Jena)

Perspektiven in Forschung und Lehre

Reinhold Vetter: Biographie Bronisław Geremek (Buchvorstellung)

15.30-17.45 Uhr **Sektionen 5-8**

**Sektion 5**

*Der Erste Weltkrieg und Polen*

**Sektion 6**

*Polnisch-Jüdischer Wissenstransfer in der Neuzeit*

## **Sektion 7**

*Literaturwissenschaftliche Sektion*

## **Sektion 8**

*Politische Mobilisierung und gesellschaftliche Rahmung*

18.00-18.35 Uhr      »Zwischenzeiten II & III«

Vorstellung polenbezogener Studiengänge

Round-Table-Talk des Europäischen Netzwerks Erinnerung und Solidarität  
Kontinuität und Wandel. Beziehungen und Wahrnehmungen zwischen den beiden  
deutschen Staaten und ostmitteleuropäischen Ländern 1970-1989

Soziologie des Nachbarn: Gießen/Lodz

Deutsch-Polnische Geschichte, Band 2 (Buchvorstellung)  
Deutsches Polen-Institut, Wissenschaftliche Buchgesellschaft

Interkulturelle Kompetenz in der deutsch-polnischen Zusammenarbeit an Hochschulen  
und in der Wirtschaft

Das Verhältnis zur Nachbarsprache im polnisch-sächsischen Grenzgebiet

20.30 Uhr      „Club der Polnischen Versager“

**Samstag, 22. März 2014**

9.00-11.15 Uhr      **Sektionen 9-12**

## **Sektion 9**

*Normalitäten (über-)setzen*

## **Sektion 10**

*Polnische Gewerkschaften in der EU*

## **Sektion 11**

*Polnisch als Herkunftssprache*

## **Sektion 12**

*Wissenschaft als Übersetzung?*

*Translation und Wandel polnischsprachiger Wissenschaft  
in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts*

**Sektion 13**

*Polnisch-osmanische Nachbarschaft*

**Sektion 14**

*Erinnerungskulturelle Sektion*

**Sektion 15**

*Übersetzung/Translation*

**Sektion 16**

*Nachbarinnen stellen sich vor. Übersetzungspraktiken als Verständigungsprozesse? Die Geschlechterperspektive im deutsch-polnischen Kontext um 1900*

**In Kooperation mit**

DEUTSCH POLNISCHE WISSENSCHAFTS STIFTUNG		POLSKO NIEMIECKA FUNDACJA NA RZECZ NAUKI
---	--	---



FUNDACJA WSPÓŁPRACY  
POLSKO-NIEMIECKIEJ  
STIFTUNG  
FÜR DEUTSCH-POLNISCHE  
ZUSAMMENARBEIT

**Gefördert von**

Hessische Landeszentrale  
für politische Bildung

